



**Deutschlernen  
auf den Punkt gebracht.**

**Hier!**

Deutsch für die  
Integration

Deutsch als  
Fremdsprache

*Sprachen fürs Leben!*



**Klett**

# Hier! Deutsch für (alle) Integrationskurse

Hier! ermöglicht nach einer herausfordernden Zeit einen sanften Einstieg für alle:

6 Bände führen durch die Module der **allgemeinen Integrationskurse**



In Kombination mit *Hier! Alpha* ideal für Integrationskurse mit **Alphabetisierung**

Mit Vorkurs und Intensivtrainer ideal für **Zweitschriftlernende** und alle, die Lesen und Schreiben grundlegend üben möchten.

Hier! bietet alles Notwendige, um das Sprachenlernen zu steuern:

- Kleinschrittige Aufgabenfolgen liefern sprachliche Muster, die man im Alltag anwenden und adaptieren kann
- Klar und übersichtlich aufgebaute Lektionen erleichtern die Orientierung und lenken den Blick auf das Wesentliche
- Wiederkehrende Aufgaben- und Übungstypen geben Sicherheit

## C Wir freuen uns auf euch.

II

13c) Was feiert Familie Kumar? Lesen Sie und kreuzen Sie an.

- Jubiläum  
 Hochzeitstag

Liebe Kunden, Nachbarn und Freunde ...

### 5 Jahre Kiosk Humboldtstraße

Das wollen wir mit euch feiern:

- am Samstag 7.9., von 14 bis 21 Uhr im und vor dem Kiosk  
 mit Tombola und Trampolinspringen für Kinder ab 10 Uhr Livemusik  
 Es gibt Kaffee, Kuchen, Würstchen, Pommes ... und ein kostenloses Biss für alle Kinder!

Wir freuen uns auf euren Besuch!  
Anisha und Prem Kumar



13b) Wo stehen Antworten auf die Fragen? Lesen Sie noch einmal und ordnen Sie zu.

- 1 Wann und wo ist die Feier?  
2 Wer ist eingeladen?  
3 Was gibt es zu essen und zu trinken?  
4 Was ist das Programm?

14c) Was ist richtig? Hören Sie und kreuzen Sie an.  (+1, 3)

- 1 Anisha Kumar gibt Michael Obermeier  eine Einladung.  ein Glas.  
2 Michael Obermeier will bei der Feier  Kaffee  Sekt trinken.  
3 Lea will  Trampolin springen.  Eis essen.



14b) Was passt? Hören Sie noch einmal und verbinden Sie.

- 1 Wir laden auch alle Nachbarn zu »  die Sektgläser?  
2 Ich gratuliere zu »  Sie.  
3 Wir stoßen mit einem Glas Sekt auf »  uns.  
4 Denkt Prem auch an »  der Feier ein.  
5 Wir freuen uns auf »  unseren Kiosk an.  
6 Mama wartet schon auf »  ihrem Jubiläum.

15c) Ergänzen Sie die Präpositionen zu den Verben aus 14b.

- |             |               |        |       |
|-------------|---------------|--------|-------|
| mit Dativ   | mit Akkusativ | denken | _____ |
| gratulieren | anstoßen      | warten | _____ |
| einladen    | sich freuen   | warten | _____ |

15b) Ergänzen Sie und fragen Sie Ihren Partner/Ihre Partnerin.  A1

- Lädtst du deine Nachbarn \_\_\_\_\_ deinem Geburtstag ein?  
Wartet du im Deutschiour oft \_\_\_\_\_ die Pause?  
Freust du dich \_\_\_\_\_ das Wochenende?

➔ ÜB 105, 9-13

16c) Welcher Betreff passt? Lesen Sie und ordnen Sie zu.

Mein Geburtstag | Mein Sohn Jonas

1 Betreff:

Liebe Kollegen,  
Ich bin jetzt Vater! Natürlich möchte ich gerne mit euch auf die Geburt von Jonas anstoßen. Kommt bitte alle am Freitag ab 15 Uhr in unsere Küche. Ich bringe Sekt, Saft, Kuchen und Fotos von Jonas mit 😊  
Bis morgen, ich freue mich auf euch!  
Viele Grüße  
David

2 Betreff:

Liebe Hanna,  
ich lade dich herzlich zu meinem Geburtstag am 29.5. ab 14 Uhr ein. Ich mache ein Picknick im Stadtpark. Ich bringe Brot, Käse, Würstchen und Getränke für alle mit. Vielleicht kannst du einen Salat oder einen Kuchen machen? Nach dem Essen spielen wir Volleyball, also denk bitte an bequeme Schuhe. Ich freue mich auf dich.  
LG Polina

16b) Lesen Sie die Fragen aus 15b noch einmal und markieren Sie Antworten in den E-Mails.

➔ ÜB 102, 14-15

17 Wählen Sie eine Situation und schreiben Sie eine Einladung wie in 16.

- 1 Sie haben Geburtstag und laden Freunde ein.

Verben mit Präpositionen

einladen zu (+ Dativ)  
gratulieren zu (+ Dativ)  
Ich gratuliere zu Ihrem Jubiläum.

denken an (+ Akkusativ)  
anstoßen auf (+ Akkusativ)  
sich freuen auf (+ Akkusativ)  
warten auf (+ Akkusativ)  
Prem denkt an die Sektgläser.  
Ich freue mich auf dich.

So viel Grammatik wie nötig,  
so wenig wie möglich.

## Zu Hier! gibt es zahlreiche Zusatzmaterialien:

- Große Auswahl an Kopiervorlagen zu allen Lektionen zum kostenlosen Download
- Für Smartphones optimierte Online-Übungen
- Vielfältige Hinweise für Erweiterungen, Varianten und Binnendifferenzierungsmöglichkeiten im Lehrerhandbuch
- Anregungen zum Erstellen von eigenem Lernmaterial in den Lernstationen

Unterrichten Sie in Wiederholerkursen?  
Unter [www.klett-sprachen.de/hier-lehrwerksservice](http://www.klett-sprachen.de/hier-lehrwerksservice) finden Sie eine kostenlose Handreichung mit Hilfestellungen, wie Ihnen die Wiederholung gelingt und Sie Ihre Teilnehmenden auf die DTZ-Prüfung vorbereiten können.

Tipps



# Das echte Leben zeigen

Hier! ist konsequent vom Alltag von Zugewanderten in Deutschland her gedacht:

- Reale Personen führen durch die Lektionen und bieten Identifikationsmöglichkeiten
- Kurze Hörgeschichten führen unterhaltsam in das Thema der Lektion ein
- Geht auf die Herausforderungen ein, denen sich Teilnehmende im Alltag zu stellen haben
- Trainiert sprachliches Handeln in verschiedenen Lebensbereichen
- Präsentiert den Lernstoff eingebettet in übergreifende Szenarien

Kursalltag (A1)



Privates Leben im Wohnumfeld (A2)



Berufsorientierung und beruflicher Alltag (B1)



## Einstieg in das Lektionsthema mit Hörgeschichten

Fortsetzung der Hörgeschichten auf *Lesen zum Spaß*

1a Was ist ein Treppenlauf? Lesen Sie.

### Junger Mann aus Syrien auf Platz 1 in Fautenbach

>> **Mohammed, seit wann ist Laufen dein Hobby?**  
 Ich habe schon immer gerne Sport gemacht. Ich komme aus Damaskus, dort bin ich früher dreimal pro Woche ins Fitnessstudio gegangen. Aber ich jogge erst, seit ich in Deutschland bin. Ein Freund von mir ist schon seit fast zwei Jahren in der Laufgruppe und hat mich vor einem Jahr mal mitgenommen. Tja, und das Laufen draußen hat mir total gut gefallen.



Mohammed Alhussein kommt aus Syrien und trainiert in einer Laufgruppe. Am Sonntag hat er den Treppenlauf in Fautenbach gewonnen. Daniel Velten hat mit ihm gesprochen.

**Projekt**

Entdecken Sie Arbeitsplätze!

Schritt 1 Personen und Fragen finden

1a Wer arbeitet an Ihrem Kursort? Sammeln Sie und sprechen Sie.

die Kofra-Zerle  
 die Leiter im Büro  
 ...

Gibt es hier auch einen Hausmeister?

1b Welchen Arbeitsplatz möchten Sie gerne kennen lernen? Wählen Sie eine Person aus und sammeln Sie Fragen.

Wie heißt die Stelle?  
 Wo ist der Arbeitsplatz?  
 Welche Aufgaben gibt es?  
 Worin arbeitet man?  
 Welche ...

Was sind typische Tätigkeiten?

1c Wie machen Sie das Interview? Ordnen Sie und ordnen Sie Ihre Fragen.

Projekt zum Abschluss jeder Niveaustufe

*Tip*

In den **Klett-Tipps/Ausgabe 69** zeigen wir Ihnen Beispiele, wie Sie die Bilder, die einen besonders starken Bezug zur Lebenswelt und zu den Erfahrungen der TN haben, gezielt im Unterricht einsetzen können:  
[www.klett-sprachen.de/klett-tipps](http://www.klett-sprachen.de/klett-tipps)



Hier! bereitet bestmöglich auf den DTZ vor:

- Präsentiert und übt alle wichtigen Formate für den DTZ (1 Seite Prüfungsvorbereitung pro Lektion + kompletter Modelltest zum Download)
- In Lektionen integrierte Aufgaben zur Prüfungsvorbereitung
- Vermittelt prüfungsrelevante Kommunikations- und Lernstrategien
- Bietet regelmäßige Lernstandskontrollen und Anregungen zur Reflexion des eigenen Lernfortschritts

Letzte Lektion vor der Prüfung (B1, Lektion 16)

## 16 Vor der Prüfung

### Aufwärmen

**A** Was müssen Sie in der Prüfung machen? Sehen Sie die Bilder an und sprechen Sie. A1



sich für eine Aufgabe entscheiden



auf den Ergänzungsseiten



hat mit... sind einstimmen



den Namen buchstabieren



Schleifen auf dem Antwortbogen übertragen



auf den Tisch klopfen



wichtige Wörter unterstreichen



laut stellen



bei jemandem abschreiben



die richtige Antwort noten



Wörter nachschlagen



Stühle ausstellen

**B** Was sollten Sie in der Prüfung nicht tun und warum? Sprechen Sie. A2

Es stört die anderen, wenn ich mit den Fingern auf den Tisch klopfe. A2 1



Sich kann am besten ebenfalls lernen. Nach der Prüfung werden wir höchstwahrscheinlich eine lange Reise machen.  
Charlotte Birk

**1** Worüber sprechen die beiden? Sehen Sie das Foto an und sammeln Sie Ideen.

**2C** Was passt zu wem? Hören Sie und verbinden Sie. A2 2

Charlotte Birk =  arbeitet in der Kantine.  
John Kwakwo =  macht eine Ausbildung.  
=  hat bald eine Prüfung.  
=  kann gut in der Frühstückspause lernen.

**2D** Richtig oder falsch? Hören Sie noch einmal und kreuzen Sie an. A2 3

	richtig	falsch
1 Charlotte Birk macht in drei Wochen ihre Abschlussprüfung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Sie bereitet sich mit Lernkarten auf die Prüfung vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 John Kwakwo hat einen Lernplan für die Prüfungsvorbereitung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Er ist wegen der Deutschprüfung sehr nervös.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 In der Deutschprüfung ist es erlaubt, Wörter nachzuschlagen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Charlotte Birk hat in der Zwischenprüfung einige Antworten geraten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Bei einer Prüfung hat sie mit den Fingern auf den Tisch geklopft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**3** Wie bereiten Sie sich auf Ihre Prüfung vor? Sprechen Sie. A2 3

Ich wiederhole die Aufgaben zur Prüfungsvorbereitung im Buch.

*Tipp*

Zahlreiche Hinweise, wie Sie die Prüfungsvorbereitung zum DTZ schon in *Hier!* A2 integrieren, sowie Kopiervorlagen finden Sie im Themenheft „Sicher zum DTZ“ unter [www.klett-sprachen.de/hier-lehrwerksservice](http://www.klett-sprachen.de/hier-lehrwerksservice)



## Filme zu prüfungsrelevanten Strategien in den Lernstationen

### Station 5 Lernen lernen

5a Wie können Sie Wörter umschreiben?  
Sehen Sie den Film. 📺 4

5b Überlegen Sie sich 3 Wörter und  
umschreiben Sie sie. Ihr Partner / Ihre  
Partnerin sagt das Wort. 👤 4



## Aufgaben im Prüfungsformat in den Lektionen (B1)

**A**

8a Was für einen Brief schreibt John Knawow? Lesen Sie und kreuzen Sie an.

eine Beschwerde  eine Kündigung  eine Entschuldigung

Sehr geehrte Frau Sommer,

Ich kann diese Woche leider nicht in den Kurs kommen. Ich bin krank.  
Zweckschuldes Sie bitte meine Fräulein. Wie verzeichnen diese Woche auch einem  
Modellfist. Ich kann dem Text leider nicht mitschreiben. Gibt es auch einen Termin?  
Ich komme nächste Woche am Montag wieder zu den Kurs. Wie kann ich zu Hause  
für die Prüfung lernen? Können Sie mir Tipps geben? Vielen Dank im Voraus.

Vielen Grüße  
John Knawow

8b Wo schreibt er etwas zu den Punkten? Lesen Sie noch einmal und ordnen Sie zu.

- neuer Termin für Modellfist?  - Entschuldigung  
 - Tipps, wie Sie leben können  - Rückkehr in den Kurs

9a Verbinden Sie die Sätze und schreiben Sie sie anders.

1 Ich kann leider nicht in den Kurs kommen, ich bin krank.  
\_\_\_\_\_ kann ich nicht in den Kurs kommen, weil \_\_\_\_\_

2 Wir schreiben einen Modellfist. Ich kann den Text nicht mitschreiben.  
Wir schreiben einen Modellfist, den \_\_\_\_\_

3 Wo kann ich zu Hause für die Prüfung lernen? Können Sie mir Tipps geben?  
Können Sie mir Tipps geben, wie \_\_\_\_\_

9b Zu welchen Sätzen aus 9a passen die Tipps. Ordnen Sie zu. Ü 9a, 9-b

Verbinden Sie Sätze und  Schreiben Sie Fragen  
nutzen Sie Nebensätze.  Sätze mit „denn“  hilfreich.

10 Bearbeiten Sie die Aufgabe und schreiben Sie etwas zu den Punkten in 8b.

Sie sind krank und können in dieser Woche nicht mehr in den Deutschkurs kommen. Die Lehrkraft will in dieser Woche einen Modellfist für die Prüfung schreiben. Schreiben Sie einen Brief an Ihre Lehrkraft. Vergessen Sie Anrede und Gruß nicht.

## Seiten zur Prüfungsvorbereitung im Übungsbuch

**Prüfungsvorbereitung** 3

Dies ist die Prüfungsaufgabe Lesen 2.

Lesen Sie zuerst die Situationen und die Anzeigen. Finden Sie für jede Situation die passende Anzeige. Für eine Aufgabe gibt es keine Lösung (+x).

1 Sie haben eine neue Wohnung und brauchen jetzt einen Sonnenschirm für Ihren Garten. Sie haben kein Auto und keinen Führerschein. ➡ Situationen / Aufgaben

2 Sie suchen eine neue Arbeit. Sie haben schon in einem Gartennetz als Verkäufer gearbeitet.

3 Sie möchten Ihre Gartenmöbel verkaufen. Sie haben keinen Balkon und keinen Garten mehr.

4 Sie sind der Leiter einer Gaststätte und suchen große Sonnenschirme für Ihren Biergarten. Anzeigen

**Großschirm Fabrikverkauf**  
für Garten und Gastronomie

jean Freitag 15-20 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Altmarkt, Kindergarten 21 an der B27  
www.moele-groeschirme.de

**GARTENMÖBEL  
Oder  
SONNENSCHIRME**  
für Balkon und Terrasse

Jetzt anstallagen!  
Bis zu 50% Rabatt,  
inklusive Versand und Lieferung  
www.moeller\_gartenmoebel.de

1a Sehen Sie Situation 1 an und markieren Sie wichtige Wörter.

1b Lesen Sie die Anzeigen a und b und markieren Sie wichtige Wörter.

1c Warum passt Anzeige a nicht?  
Sprechen Sie. Ü 9c

- Was möchten Sie? Mithen Sie die Lieferung nach Hause?
- Was bietet das Geschäft? Gibt es einen Lieferdienst?

2 Welche Situation passt zu Anzeige a? Lesen Sie die Situationen 2-4 und markieren Sie.

So gehen Sie vor:

- 1 Lesen Sie die Situation und markieren Sie wichtige Wörter.
- 2 Suchen Sie und markieren Sie in den Anzeigen passende Wörter.
- 3 Suchen Sie für jede Situation eine Anzeige. Es gibt mehr Anzeigen als Situationen.
- 4 Vergessen Sie nicht: Zu einer Situation gibt es keine Anzeige (+x).



Mit Hier! Alpha gelingt der Einstieg für nicht-alphabetisierte Teilnehmende!

Mehr Informationen unter:  
[www.klett-sprachen.de/hier-alpha](http://www.klett-sprachen.de/hier-alpha)